

Die EU und ihre armen Nachbarn: Vom förderlichen Umgang der Zentren mit ihrer Peripherie

Michael Dauderstädt



- Europas künstliche Grenzen zerfließen
- Der ideale Nachbar ist reich, demokratisch und friedfertig
- Wie andere arme Nachbarn reich wurden
- Ein Ring von halb reformierten Planwirtschaften und Rentenökonomien
- Brüsseler Handelspolitik: eine Pyramide mit Nabe und Speichen
- Wachstums- und Währungs politik sind die beste Handelspolitik
- Euro-zentrische Währungs kooperation
- Auch bei offenen Märkten und gesicherter Nachfrage brauchen die Nachbarn Hilfe
- Zwiespältige Migration
- Einfluß durch Offenheit statt Abgrenzung